Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

21.05.2021

Gemeinsame Medieninformation Staatsanwaltschaft Dresden und Polizeidirektion Dresden Nr. 309|21

Messerangriff in Dresden - Beschuldigter in Untersuchungshaft

Messerangriff in Dresden

Beschuldigter in Untersuchungshaft

Die Staatsanwaltschaft Dresden und die Polizeidirektion Dresden ermitteln gegen einen 20-jährigen Syrer wegen des Verdachts des versuchten Totschlags und der gefährlichen Körperverletzung.

Dem Beschuldigten wird vorgeworfen, am 19.05.2021 gegen 22:40 Uhr einen 33-jährigen Ungarn auf dem Balkon von dessen Wohnung in der Dürerstraße, 01307 Dresden nach einem gemeinsam verbrachten Abend überraschend mit einem Messer angegriffen und schwer verletzt zu haben. Der Beschuldigte soll dem Geschädigten mehrere Messerstiche in den Oberkörper versetzt und dabei auch tödliche Verletzungen zumindest billigend in Kauf genommen haben. Der Geschädigte musste in einem Krankenhaus notoperiert werden und befindet sich derzeit noch in intensivmedizinischer Behandlung.

Der Beschuldigte wurde am 20.05.2021 vorläufig festgenommen. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dresden hat der Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Dresden am 21.05.2021 Haftbefehl gegen den Beschuldigten erlassen. Der Beschuldigte befindet sich nunmehr in Untersuchungshaft.

Er ist bislang nicht vorbestraft und hat keine Angaben zum Tatvorwurf gemacht.

Hintergründe und Motive der Tat sind Gegenstand der weiteren Ermittlungen von Staatsanwaltschaft und Polizei. Die Ermittlungen dauern an und werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.